

Andreas Gafner

Bodenständig und gelassen



Andreas Gafner, 51 Jahre, Verheiratet, drei Kinder, wohnt in Oberwill im Simmental

Als einen «Mann des Volkes», so könnte man Andreas Gafner beschreiben. Dem Landwirt und Nationalrat ist die Schweizer Landwirtschaft ein grosses Anliegen. Er sieht sich gegenüber seinem Schöpfer in der Verantwortung.

Von 2005 bis 2016 war er Gemeindepräsident in Oberwil im Simmental. Heute vertritt Andreas Gafner als Nationalrat die Interessen der Landwirtschaft in Bern. «Die Schweizer Landwirtschaft liegt mir am Herzen. Ich bin aus Leidenschaft Bauer geworden», sagt er. An dieser Leidenschaft hat sich bis heute nichts geändert.

«Ich bin aus Leidenschaft Bauer geworden.»

Natur, Sport und Gott

Andreas Gafner schätzt die Schönheit in der Natur und deren Erhalt ist ihm ein zentrales Anliegen. In seiner Tätigkeit als Bauer ist dies für ihn selbstverständlich. Auch in seiner Freizeit hält sich Gafner gern an der frischen Luft auf – sei es beim Langlaufen, beim Wandern oder beim Biken. Weit mehr als die Luft zum Atmen bedeutet für Gafner der christliche Glaube. Er gehört untrennbar zum Leben des Landwirts und Politikers. Ob der Mann auf einem Berggipfel, in der Kirche oder im Bundeshaus steht, stets weiss er sich mit seinem Schöpfer verbunden. Das gibt ihm die nötige Bodenhaftung. Auch wenn sich sein Einflussbereich ausgeweitet hat, ist Gafner sich selbst treu geblieben und strahlt Gelassenheit aus.

Oberwil hat einen Nationalrat

Für ein höheres politisches Amt als jenes des Gemeindepräsidenten hatte er zu Beginn keine grossen Ambitionen gehabt. Als dann 2019 von den Parteistrategen der EDU die Anfrage kam, für die Nationalratswahlen zu kandidieren, überlegte sich Gafner die Sache noch einmal. Nach seiner Zusage gab Gafner im Wahlkampf dann Vollgas – und wurde prompt gewählt. Am Tag nach der erfolgreichen Wahl organisierte Oberwil im Simmental ein Dorffest und einen herzlichen Empfang für seinen ehemaligen Gemeindepräsidenten und frischgebackenen Nationalrat: «Diesen Rückhalt in meinem Dorf zu erleben, das fühlte sich wirklich gut an. Als ich unter den Festklängen des Berner Marschs unserer Dorfmusik in die Halle schritt, schlug mir das Herz vor Freude und Aufregung bis zum Hals.»

Andreas Gafner im Video-Talk:

Was beschäftigt Andreas Gafner im Zusammenhang mit dem Nationalfeiertag? Welche Werte zählen für ihn? Diese und weitere Fragen beantwortet der EDU-Nationalrat in einem Talk, der auf YouTube zu finden ist.

Möchten Sie Andreas Gafner persönlich kennenlernen?

Melden Sie sich zum HOPE-Event im Berner Oberland an. Weiter Informationen dazu finden Sie [hier](#).

Datum: 12.10.2022

Autor: Markus Richner-Mai

Quelle: HOPE-Regiozeitungen

Tags